

## NACHBEREITUNGSÜBUNG „WAS BLEIBT?“

### BENÖTIGTES MATERIAL

Ausgedruckte, ggf. laminierte Fotos von verschiedenen Orten auf dem heutigen Gelände der KZ-Gedenkstätte (mindestens so viele, wie es Teilnehmende gibt, gerne mehr zur Auswahl). Bilder, die Sie für diese Übung verwenden können, finden Sie [hier](#) (ZIP, 15 MB). Die Bildrechte liegen bei der KZ-Gedenkstätte Dachau.

### ARBEITSFORM

Plenum im Stuhlkreis

### ZEITBEDARF

30 bis 45 Minuten in der Unterrichtseinheit nach dem Besuch der KZ-Gedenkstätte Dachau

### ZIEL

Die Teilnehmenden lassen den Besuch der KZ-Gedenkstätte noch einmal Revue passieren und artikulieren mit Hilfe des Fotos ihre Gedanken und Gefühle. Das Motiv dient dabei als Gesprächsanlass.

### METHODENBESCHREIBUNG



Die Lehrkraft legt die Fotos auf dem Boden in der Mitte des Stuhlkreises aus. Die Teilnehmenden werden aufgefordert, sich ein Motiv auszusuchen, das für sie mit dem stattgefundenen Besuch der KZ-Gedenkstätte Dachau verbunden ist.

Im Plenum zeigen die Teilnehmenden ihr gewähltes Foto und erklären, warum sie sich für dieses Motiv entschieden haben und was sie damit verbinden.

Die Äußerungen der Teilnehmenden müssen durch die Lehrkraft nicht kommentiert werden, außer es handelt sich um inhaltlich falsche Äußerungen.